

Zwischen

Karsten Heisler,
Hauptstraße 39, 19357 Karstädt/OT Dallmin

- nachstehend **Eigentümer** genannt –

und

der PS Bauschutt GmbH,
vertreten durch ihren Geschäftsführer Steffen Schmelzer,
Reetzer Chaussee 1, 19348 Perleberg/OT Groß Buchholz,

- nachstehend **Nutzerin** genannt –

wird folgender

Vertrag

geschlossen:

1. Vertragsgegenstand

Der Eigentümer stellt der Nutzerin sein Grundstück der Gemarkung Dallmin, Flur 7, Flurstück 129,

- nachstehend **Grundstück** genannt –

mit 28.205 m² ab dem 01.01.2022 zur Verfügung.

2. Nutzungsbeginn und Nutzungsdauer

- a) Das Grundstück wird der Nutzerin mindestens 25 Jahre zur Verfügung gestellt, wobei sich das Nutzungsende bemisst nach der noch zu erteilenden Genehmigung des Landesamtes für Umwelt (LfU). Der Nutzungsvertrag endet spätestens mit Ablauf des **31.12.2050**.
- b) Bis zur Genehmigung des Landesamtes für Umwelt, welches die Zurverfügungstellung eines Teils des Grundstücks von ca. 1,8 ha als extensives Grünland zum Gegenstand hat, zahlt die Nutzerin an den Eigentümer eine Freihaltepauschale in Höhe von jährlich 500,00 €, fällig zum 01.03. eines jeden Jahres, erstmals zum 01.03.2022.
- c) Wird dem Eigentümer die Genehmigung des LfU für die Nutzung des Grundstücks als extensives Grünland nicht bis spätestens zum 31.12.2025 vorgelegt, endet der Vertrag ohne eine Erklärung der Parteien zum Ablauf des 28.02.2026, außer die Parteien vereinbaren sich auf eine Verlängerung des Vertrages.
- d) Jeder Vertragspartner ist berechtigt, den Vertrag mit einer Frist von 3 Monaten zu kündigen, sollte sich herausstellen, dass die Nutzung des Grundstücks nicht in

Betracht kommt, was dem Eigentümer bei Kündigung der Nutzerin nachzuweisen wäre.

- e) Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt von den vorstehenden Regelungen unberührt.
- f) Die Kündigung hat in Schriftform zu erfolgen.

3. Nutzungsentschädigung

Die Nutzerin zahlt an den Eigentümer einmalig einen Betrag in Höhe von 40.000,00 € für die Zurverfügungstellung des gesamten Grundstücks mit 28.205 m², einen Monat nach Erlass der Genehmigung durch das LfU, welches die Nutzung des Grundstücksteils von ca. 18.200 m² vorgibt.

4. Pflichten des Eigentümers

- a) Der Eigentümer wandelt nach Vorgabe des LfU nach Erlass der Genehmigung und Zahlung der Nutzungsentschädigung gemäß Ziffer 3) dieses Vertrages ca. 18.200 m² Ackerfläche in extensives Grünland um. Das Grünland wird nach den Vorgaben des LfU über die Nutzungsdauer gepflegt.
- b) Der Eigentümer verpflichtet sich, die verbleibenden circa 10.000 m² auf eigene Kosten in Wald umzuwandeln, einschließlich der dafür notwendigen Maßnahmen, wie Pflanzung, Pflege, Kontrolle sowie Einfriedung.

5. Pflichten bei Beendigung des Vertrages

- a) Nach Ablauf der Nutzungsdauer geht das Grundstück in den Besitz des Eigentümers zurück im gegenwärtigen Zustand, ohne Ausgleich etwaiger Vorteile während seiner Nutzungsdauer erzielter Vorteile.
- b) Der Eigentümer verpflichtet sich, das Grundstück im vorhandenen Zustand zurückzunehmen.

6. Bestellung einer beschränkten Dienstbarkeit, Grundbucheintragung

Die Parteien vereinbaren die Bestellung einer beschränkten Dienstbarkeit zugunsten der Nutzerin zur Absicherung der Rechte der Nutzerin, deren Inhalt nach im Zuge des Genehmigungsverfahrens erörtert wird.

7. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam oder nichtig sein oder infolge Änderung der Gesetzeslage oder durch höchstrichterliche Rechtsprechung oder auf andere Weise ganz oder teilweise unwirksam oder nichtig werden oder weist dieser Vertrag Lücken auf, so sind sich die Parteien darüber einig, dass die übrigen Bestimmungen dieses Vertrages davon unberührt und gültig bleiben.

Für diesen Fall verpflichten sich die Vertragsparteien, unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben an Stelle der unwirksamen Bestimmung eine wirksame Bestimmung zu vereinbaren, welche dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung möglichst nahe kommt und von der anzunehmen ist, dass die Parteien sie im Zeitpunkt des Vertragsschlusses vereinbart hätten, wenn sie die Unwirksamkeit oder Nichtigkeit gekannt oder vorhergesehen hätten. Entsprechendes gilt, falls dieser Vertrag eine Lücke enthalten sollte.

Karstädt, den 28.01.2022



Eigentümer

Groß Buchholz, den



Reetzer Chaussee 1

Groß Buchholz

16449 Rottberg

Telefon 0371 300 930

Fax 0371 300 838

Nutzerin



Landkreis Prignitz
Katasterbehörde
Bergstraße 1
19348 Perleberg

Auszug aus dem Liegenschaftskataster Flurstücks- und Eigentumsnachweis

Erstellt am 11.02.2022

Flurstück 129, Flur 7, Gemarkung Dallmin

Gebietszugehörigkeit:	Gemeinde Karstädt Kreis Prignitz
Lage:	Galgenberg
Fläche:	28 205 m ²
Tatsächliche Nutzung:	28 205 m ² Ackerland

Angaben zu Buchung und Eigentum

Buchungsart:	Grundstück
Buchung:	Grundbuchamt Perleberg Grundbuchbezirk Dallmin Grundbuchblatt 619 Laufende Nummer 2
Eigentümer :	1 Heisler, Karsten Hauptstraße 39 Dallmin 19357 Karstädt DEUTSCHLAND 1/1 Anteil

Dieser Auszug ist gesetzlich geschützt. Die Absicht zur Veröffentlichung oder Weitergabe an Dritte ist der bereitstellenden Stelle vorher anzuzeigen. Bei der Veröffentlichung oder Weitergabe ist auf das Land Brandenburg als Inhaber der Rechte an den Geobasisdaten hinzuweisen. Die Regelungen des Urheberrechts bleiben unberührt (§ 10 Abs. 9 Brandenburgisches Vermessungsgesetz – BbgVermG – vom 27. Mai 2009 (GVBl.I/09, Nr. 08, S.166), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2019 (GVBl.I/19, Nr. 32)).

Bereitgestellt durch: Katasterbehörde Prignitz, Bergstraße 1, 19348 Perleberg.